

# FEINMOTORIK IM ALLTAG UNTERSTÜTZEN

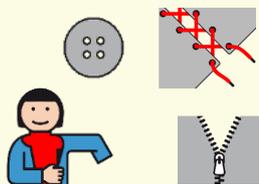
**Ziel** Das Kind kann mit dem Stift sicher umgehen (Graphomotorik).

**Weg** An die Voraussetzungen der Graphomotorik anknüpfen (Feinmotorik).

**Wie?** Förderung der Selbstständigkeit: indem das Kind es selber macht, lernt es geschickter mit seinen Händen umzugehen.



Das Zuhause ist das ideale Lernfeld für das Kind: es sammelt in einer sicheren Umgebung eigene Erfahrungen und trainiert seine Feinmotorik.



## Anziehen

Im Umgang mit kleinen Gegenständen verfeinert das Kind seinen Pinzettengriff, der später für die Stifthaltung ganz wichtig ist. Beim Anziehen lernt es auch seine Handlungen zu planen.



## Sich selber pflegen

Das Kind lernt sich am Körper zu orientieren (z.B. unten, oben, rechts, links, vorne, hinten). Das ist eine Voraussetzung dafür, dass es sich später auf dem Blatt orientieren kann.



## Tischsituation

Im Umgang mit Gegenständen lernt das Kind seine Kraft angemessen anzupassen. Später wird dies auch hilfreich sein, um den richtigen Druck auf den Stift auszuüben.



## Aktive Teilhabe

Indem man es aktiv in den Alltag einbezieht, fühlt sich das Kind ernst genommen. Dies wirkt sich positiv auf sein Selbstkonzept aus und schafft gute Voraussetzungen, um verschiedene Lebenssituationen zu bewältigen.



## Spielen

Das Kind lernt durch das Spielen. Es ist wichtig, dass ihm altersentsprechende und möglichst abwechslungsreiche Aktivitäten zu Verfügung stehen.



## Bewegung

Indem es sich frei bewegt, baut das Kind seinen Tonus aus. Der Tonus ist sehr wichtig für die Körper- und Sitzhaltung. Eine stabile Sitzposition ist eine Voraussetzung für das Schreiben.



Bei Schwierigkeiten können Psychomotorik-Therapeut\*innen Hilfe im Bereich der Fein- und Graphomotorik anbieten (und noch viel mehr).

Johanna David  
077.512.76.92

Espace Corps Accord  
Rue du Bourg 49  
3960 Siders

